

WISSENSCHAFT TRIFFT MUSIK
MUSIK TRIFFT WISSENSCHAFT



EIN
MUSIKALISCHES
HIGHLIGHT
FÜR UND MIT
GERHARD ERTL,
NOBELPREISTRÄGER
FÜR CHEMIE



Veranstalter

Unifying Concepts in Catalysis

Im Exzellenzcluster UniCat erforschen Chemiker, Biologen, Physiker und Verfahrenstechniker aus vier Universitäten und zwei Max-Planck-Instituten aus Berlin und Potsdam das wichtige Feld der Katalyse.



Sonderforschungsbereich 910

Im SFB 910 erforschen Mathematiker, Physiker und Informatiker aus drei Berliner Universitäten und drei außeruniversitären Forschungsinstituten Kontrollkonzepte für selbstorganisierende nichtlineare Systeme



Technische Universität Berlin

Die TU Berlin zählt mit knapp 31 000 Studierenden, zirka 100 Studienangeboten und 40 Instituten zu den großen, international renommierten und traditionsreichen technischen Universitäten in Deutschland.



Universität der Künste Berlin

Die UdK Berlin ist die größte künstlerische Hochschule Europas mit etwa 4000 Studierenden in über 70 Studiengängen und mehr als 600 Veranstaltungen im Jahr.

Universität der Künste Berlin



Alexander von Humboldt-Stiftung

Die AvH vergibt Stipendien und Forschungspreise an hoch qualifizierte Wissenschaftler zur Förderung des internationalen Wissenschaftsaustauschs.

Alexander von Humboldt
Stiftung/Foundation



Campus
Charlottenburg
The art of ideas.

Campus Charlottenburg

Dieser Campus ist eines der größten zusammenhängenden innerstädtischen Universitätsareale Europas und gehört zu den vielfältigsten Wissenschafts-, Kunst- und Gestaltungsstandorten Deutschlands.



Gerhard Ertl Center

Das Gerhard Ertl Center des Exzellenzclusters UniCat ist ein Think-Tank und Dachorganisation für Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Katalyse in Berlin.

Mit freundlicher Unterstützung von



Deutsche Forschungsgemeinschaft

Die DFG fördert den SFB 910 aus eigenen Mitteln und UniCat aus Mitteln der Exzellenzinitiative.

Freitag, 10. Oktober 2014 • 20:00 Uhr

Einlass: 19:15 Uhr

Auditorium Maximum im Hauptgebäude
der Technischen Universität Berlin

Straße des 17. Juni 135 • 10623 Berlin-Charlottenburg

Eintritt frei • Anmeldung erforderlich!

Bitte melden Sie sich bis zum 03.10.2014 an:

Per Post, per Fax (030) 314 - 28594
oder online unter

www.unicat.tu-berlin.de/konzert2014

WISSENSCHAFT TRIFFT MUSIK
MUSIK TRIFFT WISSENSCHAFT

EINLADUNG



Ein musikalisches Highlight für und mit
Gerhard Ertl, Nobelpreisträger für Chemie

FREITAG, 10. OKTOBER 2014, 20:00 UHR

TU BERLIN • AUDIMAX

EINTRITT FREI



© TU BERLIN/PR/JACEK RUJA

WISSENSCHAFT TRIFFT MUSIK MUSIK TRIFFT WISSENSCHAFT

Der Physikochemiker Gerhard Ertl, der 2007 mit dem Chemie-Nobelpreis für seine bahnbrechenden Arbeiten auf dem Gebiet der Katalyse geehrt wurde, ist nicht nur ein hochangesehener Wissenschaftler, sondern auch ein begeisterter Musiker. Anlässlich seines Geburtstages lädt der Katalyse-Exzellenzcluster UniCat zusammen mit dem Sonderforschungsbereich 910 zu einem außergewöhnlichen Konzert mit und für Gerhard Ertl ein.

Auf dem Programm stehen Werke von Mozart: *Misericordias Domini* (KV 222), die *Jupiter-Sinfonie* (KV 551) und das *7. Klavierkonzert* (KV 242). Mozart komponierte dieses Konzert für drei Klaviere im Jahr 1776 in Salzburg. Den dritten Klavierpart wird Gerhard Ertl spielen.

Es musizieren die Neue Preußische Philharmonie und der Berliner Oratorienchor unter der Leitung von Thomas Hennig von der Universität der Künste.

PROGRAMM

Begrüßung

Misericordias Domini (KV 222)
Berliner Oratorien-Chor
Neue Preußische Philharmonie
Dirigent: Thomas Hennig

7. Klavierkonzert (KV 242)
Neue Preußische Philharmonie
Solisten: Haruka Kuroiwa (Japan),
Paul Kern (D) und Gerhard Ertl
Dirigent: Thomas Hennig

Pause

Jupiter-Sinfonie (KV 551)
Neue Preußische Philharmonie
Dirigent: Thomas Hennig

Eintritt frei • Anmeldung erforderlich!
Bitte melden Sie sich bis zum 03.10.2014 an:
per Post,
per Fax (030) 314 - 28594
oder online unter
www.unicat.tu-berlin.de/konzert2014

Bitte
freimachen

Absender
Titel, Vorname, Nachname
Gegebenenfalls Institution
E-Mail-Adresse
Ich möchte ___ Person/en anmelden

Technische Universität Berlin
UniCat, Sekr. BEL 4
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin